

Gemeinwohl-Ökonomie ist Mitveranstalterin des ersten *BEST ECONOMY forum* in Bozen

Vom 9. bis 11. April 2019 laden die Gemeinwohl-Ökonomie, die Bio Hotels und der Bioland Verband zu dem nachhaltigen Wirtschaftsforum ein – es ist die internationale Diskussionsplattform für erfolgreich nachhaltig und ethisch wirtschaftende Unternehmen.

Wien, Berlin, Bozen, 14. Februar 2019 - Das BEST ECONOMY forum ist die Wegbereiterin zu einer Weltwirtschaft, die Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen übernimmt, unsere Lebensgrundlagen schützt und Umwelt, Soziales, Ökonomie und Kultur in Einklang bringt. Das Ergebnis dieser Veranstaltung soll ein Manifest sein, in dem konkrete Forderungen zur Erreichung der Sustainable Development Goals an die Weltwirtschaft und Politik gestellt werden.

Die Eröffnungs-Keynote der englischsprachigen Veranstaltung wird Dr. Auma Obama halten, viele weitere hochkarätige Speaker garantieren ein spannendes Programm. Die Teilnehmer*innen wählen zwei von sieben angebotenen Fokusgruppen. Diese haben thematisch sehr unterschiedliche Schwerpunkte und finden teilweise auf Deutsch statt.

Mit der Kooperation der drei nachhaltigen Wirtschaftsverbände, die den Wunsch teilen, das aktuelle Design der Weltwirtschaft zu verändern, geht das BEST ECONOMY forum im April 2019 an den Start.

Weitere Informationen und Anmeldung

besteconomyforum.org

Über die Gemeinwohl-Ökonomie

Die weltweit agierende Gemeinwohl-Ökonomie-Bewegung wurde 2010 ins Leben gerufen. Sie basiert auf den Ideen des österreichischen Publizisten Christian Felber. Aktuell umfasst sie weltweit 11.000 Unterstützer*innen, mehr als 2.000 Aktive in über 150 Regionalgruppen, 30 GWÖ-Vereine, 500 bilanzierte Unternehmen und andere Organisationen, knapp 60 Gemeinden und Städte sowie 200 Hochschulen weltweit, die die Vision der Gemeinwohl-Ökonomie verbreiten, umsetzen und weiterentwickeln — Tendenz steigend! Am 29. September 2018 wurde der Internationale GWÖ-Verband gegründet, der die aktuell neun nationalen Vereine koordiniert. (Stand 02/2019)

Weitere Informationen unter: www.ecogood.org

Allgemeine Rückfragen zur Gemeinwohl-Ökonomie bitte an:

Deutschland | Daniela von Pfulstein, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)160 5491507

press-germany@ecogood.org

Österreich | Silvia Painer, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+43 664 4201310

press-austria@ecogood.org